

77

1655 Februar 27.

A

SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER [BEAT KONRAD] WICKART AN [AMMANN  
UND RAT VON] AEGERI

---

Auf Begehren eines Ausschusses der Bürgerschaft hin, habe sich der Stadtrat [von Zug] bereitgefunden, morgen eine Gemeindeversammlung abzuhalten. Dabei solle beraten werden, ob man gleich Uri und andern Orten der Erneuerung des franz. Bündnisses gleichfalls zustimmen könne. Von diesem Beschlusse möchte man hiermit auch die drei Gemeinden [Aegeri, Baar und Menzingen] in Kenntnis setzen.

---

Original  
AH 25, 129

78

[1654 Dezember 17.]

ERKLAERUNG [DES FRANZ. AMBASSADOREN JEAN DE LA BARDE] UEBER DIE  
VERWENDUNG DER EIDG. TRUPPEN IN FRANKREICH [TRANS-  
GRESSIONEN] IN ZUSAMMENHANG MIT DER BUENDNISERNEUE-  
RUNG

---

s. AH 17/191

---

Kopie  
AH 25, 130-131 - Blatt 130<sup>V</sup> und 131 leer

79

1655 Februar 27.

A

SCHREIBEN VON LANDSCHREIBER [ADAM] SIGNER AN WERNER MUELLER,  
AEGERI

---

Im heutigen Samstagsrat sei man übereingekommen, morgen [in Zug] eine Gemeindeversammlung abzuhalten und sich dabei über die Erneuerung des franz. Bündnisses zu beraten. Nach Meinung einiger Stadträte aber sollte dieses Geschäft am nächsten Montag

25/79-81

vorerst der Stadt- und Amtsrat behandeln und erst dann den Gemeindeversammlungen vorgelegt werden. Er, Signer, möchte daher [Ammann und Rat von] Aegeri bitten, keine Gemeindeversammlung einzuberufen, bis der Stadt- und Amtsrat getagt habe.

PS. Das Gerücht, auch Baar und Menzingen wollten in dieser Angelegenheit eine Gemeinde zusammenberufen, treffe nicht zu.

---

Original  
AH 25, 131

80

1655 [Februar 27.]

A

SCHREIBEN VON LANDSCHREIBER [ADAM] SIGNER AN DEN WEIBEL [VON MENZINGEN]

---

Auf Begehren von 12 alten Bürgergeschlechtern habe der Stadtrat [von Zug] beschlossen, für morgen eine Gemeindeversammlung einzuberufen.

*Im übrigen: s. AH 25/79 [Bündniserneuerung mit Frankreich]*

Er, Signer, möchte nun Menzingen bitten, bevor der Stadt- und Amtsrat getagt habe, keine Gemeindeversammlung anzukündigen.

PS. Hier in Zug werde vorgegeben, Aegeri und Baar würden wegen der franz. Bündniserneuerung ebenfalls Gemeindeversammlungen abhalten. Diese Gerüchte seien jedoch nicht wahr.

---

Original  
AH 25, 132 - Blatt 132<sup>v</sup> leer

81

1661 Oktober 10.

A

BRIEF [VON BEAT II. ZURLAUBEN] AN SCHULTHEISS [HANS WILHELM VON STEINBRUGG, [SOLOTHURN]

---

Sein Schreiben habe er erst erhalten, als sein Sohn [Heinrich II. Zurlauben] bereits wieder abgereist sei. Deshalb habe er diesem den Brief nachsenden müssen.

25/78